

Stoffwindeln sind Müllwunder!

Die Nutzung von Stoffwindeln ist eine echte Maßnahme zur Abfallvermeidung! Pro Kind wird eine Tonne Müll eingespart. Ca. 10 % des deutschen Haushaltsmülls besteht aus Einwegwindeln. Im Jahr 2022 wurden im Bodenseekreis 21.728 Tonnen Hausmüll entsorgt. Das sind fast 218 Tonnen reiner Windelmüll allein hier im Kreis. Dieser Müllberg kann sich über die Verwendung von Stoffwindeln erheblich reduzieren!

Moderne Stoffwindeln sind in der Handhabung sehr einfach und haben nichts mehr mit dem Klischee „Eklig, unpraktisch und kompliziert“ zu tun. Wie richtig mit Stoffwindeln umgegangen wird und wie sie einfach und sauber und gleichzeitig umweltschonend gewaschen werden, erfahren interessierte Eltern bei einer Stoffwindelberatung.

Stoffwindeln können aber noch viel mehr als nur Müll sparen. Sie schonen auch den Geldbeutel mit einem Einsparpotential von 50-70 % (ca. 1.500 € für Einwegwindeln für 2,5 Jahre Wickelzeit gegen 500-700 € für eine Komplettausstattung Stoffwindeln). Stoffwindeln können für mehrere Kinder genutzt werden und haben auch noch einen hohen Wiederverkaufswert. Das reduziert die Kosten nochmal erheblich.

☞ Das Abfallwirtschaftsamt unterstützt Familien mit 30 € Stoffwindelzuschuss! Den Antrag finden Sie [HIER](#)

Weitere Vorteile sind:

- Mit Stoff gewickelte Kinder werden in der Regel früher trocken.
- Stoffwindeln wachsen mit und gehen nicht aus.
- Laufen weniger aus als Einwegwindeln, vor allem Stuhl.
- Es kommen nur unbedenkliche Materialien an die Babyhaut.
- Es kommt weniger zu Hautirritationen, Windeldermatitis kommt bei Stoffwindeln in der Regel nicht vor.
- Das Wickeln mit den schönen und farbenfrohen Stoffwindeln macht sehr viel mehr Spaß!